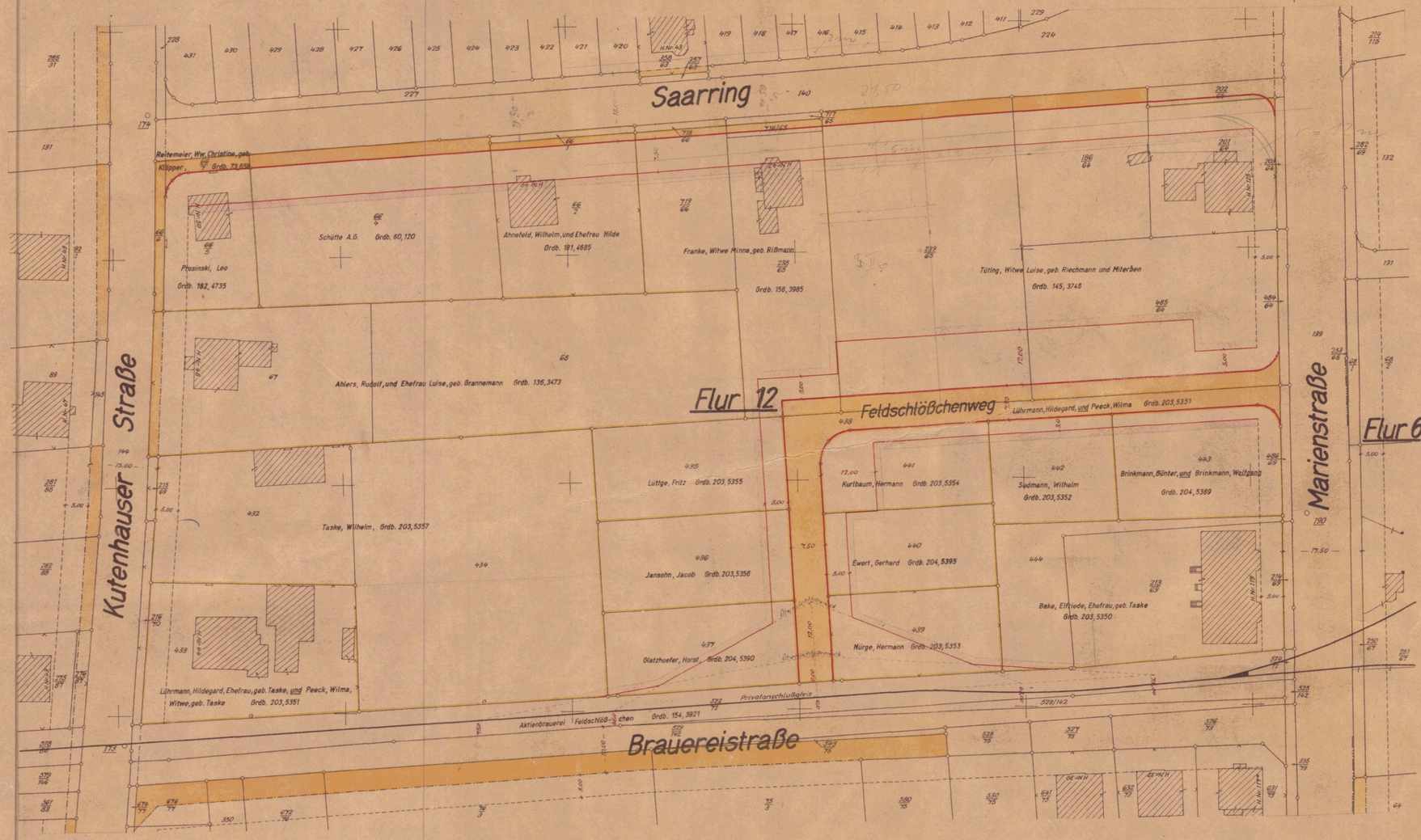
1.

Durchführungsplan (Fluchtlinien)

für das Gebiet

zwischen Marienstr., Kutenhauser Str., Brauereistr. u. Saarring.



Maßstab 1:500

Zeichenerklärung:

- Flurstücksgrenze mit Grenzstein
- Flurgrenze
- Mauer
- Zaun
- Hecke
- Gleisachse
- unverändert bestehen bleibende Fluchtlinie
- " " " Baulinie
- neue Fluchtlinie
- neue Baulinie
- 190 Polygonpunkt
- vorhandene Bebauung
- private Grünfläche (Vorgarten)

500

Dieser Plan besteht aus 2 Blättern

Angefertigt:

Minden, den 15. November 1955

Das Stadtvermessungsamt

(Fricke)
Verm. Oberinspektor

Entwurfsbearbeitung:

Minden, den 15. November 1955

Das Stadtplanungsamt — Das Tiefbauamt

(Dipl. Ing. Staubermann) Stadtplaner — (Müller) Stadtbauoberinspektor

Die Richtigkeit dieses Durchführungsplanes wird gem. Absatz IV 5.14 der Richtlinien zum Aufbaugesetz (Rd.Erl. d. Min. f. Wiederaufbau v. 25.9.52 - II B - 1.110 - Nr 4204) bescheinigt:

Minden, den 15. November 1955

(Süsske)
Stellv. best. Verm. Ing.

Beschlüsse:

Dieser Plan ist gem. § 11(1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 (GV. NW. S.75) durch Beschluß der Gemeindevertretung vom 10.2.56 aufgestellt.

Minden, den 9. April 1956

(Hattenhauer)
Bürgermeister

Für die Stadtverwaltung:

(Hesse) Stadtdirektor — (Dr. Ing. Salbach) Stadtbaurat

Dieser Plan hat gem. § 11(1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 (GV. NW. S.75) in der Zeit vom 5.3.1956 bis 5.4.1956 offengelegen.

Minden, den 6. August 1956

(Dr. Krieg)
Stadtrechtsrat

Gemäß § 11(2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 (GV. NW. S.75) ist mit Verfügung vom 14.8.1956 bestätigt worden, daß dieser Plan mit den Zielen des Leitplanes übereinstimmt.

Detmold, den 14. 8. 1956
Der Regierungspräsident
AKT. Z.: 34.IV - VI - M -

Dieser Plan ist gemäß § 11(2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 (GV. NW. S.75) durch Beschluß der Gemeindevertretung vom 21.9.1956 förmlich festgestellt worden.

Minden, den 3. Oktober 1956

(Hattenhauer)
Bürgermeister

Stadt Minden in Westfalen